



Wanderausstellung „Zwischen Petition und Rebellion. Auf den Spuren des antikolonialen Widerstands in Kamerun“





„Zwischen Petition und Rebellion. Auf den Spuren des antikolonialen Widerstands in Kamerun“

Die Ausstellung nimmt dich mit in die Welt des antikolonialen Widerstands. Drei Widerstandskämpfe stehen exemplarisch für verschiedene Generationen und soziale Gruppen, die sich gegen Kolonialismus und dessen Erbe wehr(t)en, und machen das Ausmaß rassistischer Kolonialpolitik Deutschlands (1884 – 1919), Frankreichs (1919 – 1960) und Großbritanniens (1919 – 1961) im Kamerun deutlich.

Der kamerunische König Douala Manga Bell kämpfte Anfang des 20. Jahrhunderts gegen die rassistische Umsiedlungspolitik der deutschen Kolonialmacht in der Hafenstadt Douala.

Im Königreich Kom im Nordwesten Kameruns protestierten Ende der fünfziger Jahre Tausende Frauen gegen neue Landwirtschaftsgesetze und die Verdrängung ihrer Lebensweise durch die Kolonialpolitik der Briten. Seit 2013 zerstört der Aktivist André Blaise Essama vorsätzlich Statuen aus der französischen Kolonialzeit und setzt sich für die Umbenennung von Straßennamen ehemaliger französischer Kolonialherren ein.

Die beiden Kameruner*innen Acha und Kenjo begleiten dich durch die Ausstellung und diskutieren die Auswirkungen des Kolonialismus und der Widerstandsbewegungen aus heutiger Perspektive. Du erfährst mit welchen Absichten die Kolonisatoren sich das Land aneignen wollten, aber vor allem welche vielfältigen Strategien die Menschen entwickel(t)en um sich gegen die Kolonisation zu widersetzen.

Ein Projekt der Initiative Perspektivwechsel e.V.
www.initiative-perspektivwechsel.org

Dieses Projekt wird durch die Senatsverwaltung für Kultur und Europa des Landes Berlins, die Berliner Landesstelle für Entwicklungszusammenarbeit (LEZ), die Stiftung Nord-Süd-Brücken (NSB) mit finanzieller Unterstützung des BMZ und die Stiftung: do gefördert.

Der Herausgeber ist allein für den Inhalt verantwortlich.





Eckdaten zur Ausstellung

Zielgruppen

- Jugendliche und junge Erwachsene ab 16 Jahren
- Entleihbar für Bibliotheken, Jugend- und Kulturzentren, Bildungseinrichtungen wie Schulen, Universitäten, Ausbildungszentren etc.

Material

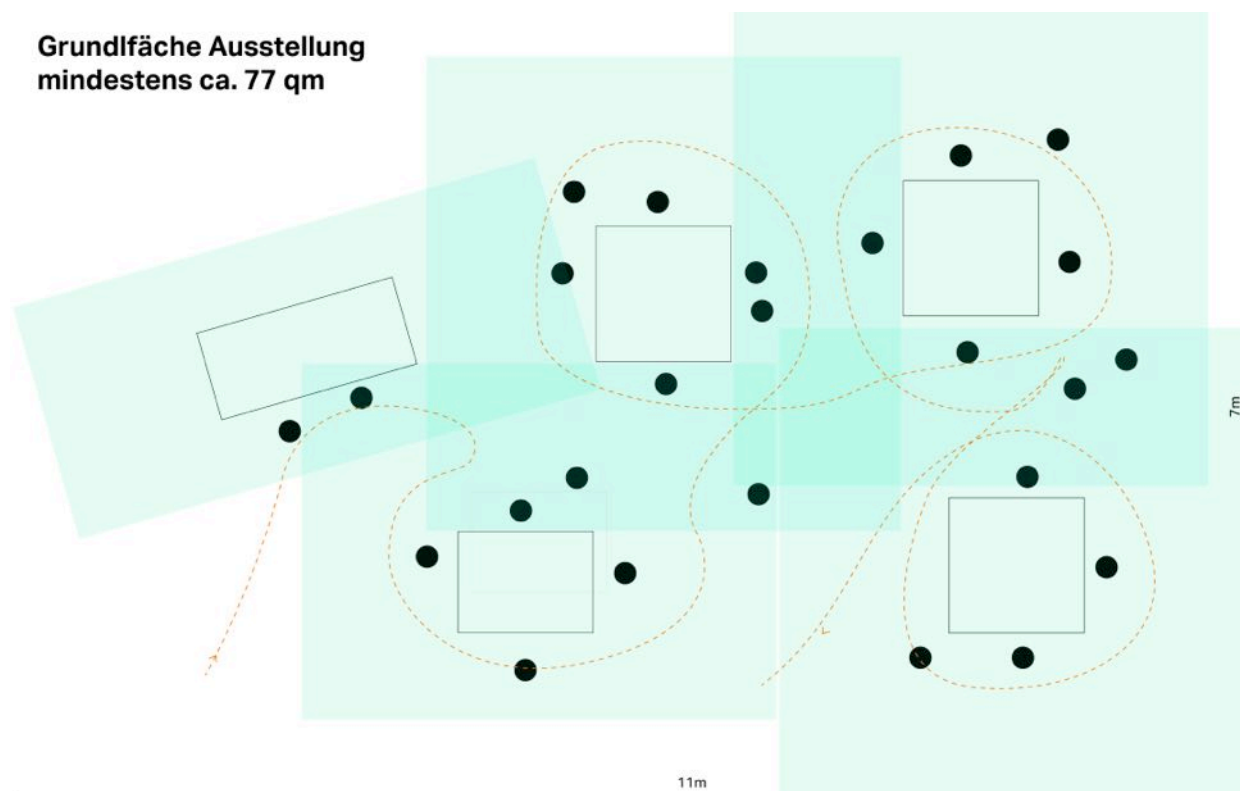
- 4 Module aus Wabenplatte (ca. 77m²)
- 4 Audio- und 2 Videostationen
- Interaktive Elemente an allen Modulen

Auf- und Abbau

- Leichtes Material
- Inklusive Auf- und Abbauleitfaden

Ergänzende Materialien

- Arbeitsblätter und Tippe für die Einbettung der Ausstellung in den Unterricht





Modul 1: Präsentation Acha und Kenjo



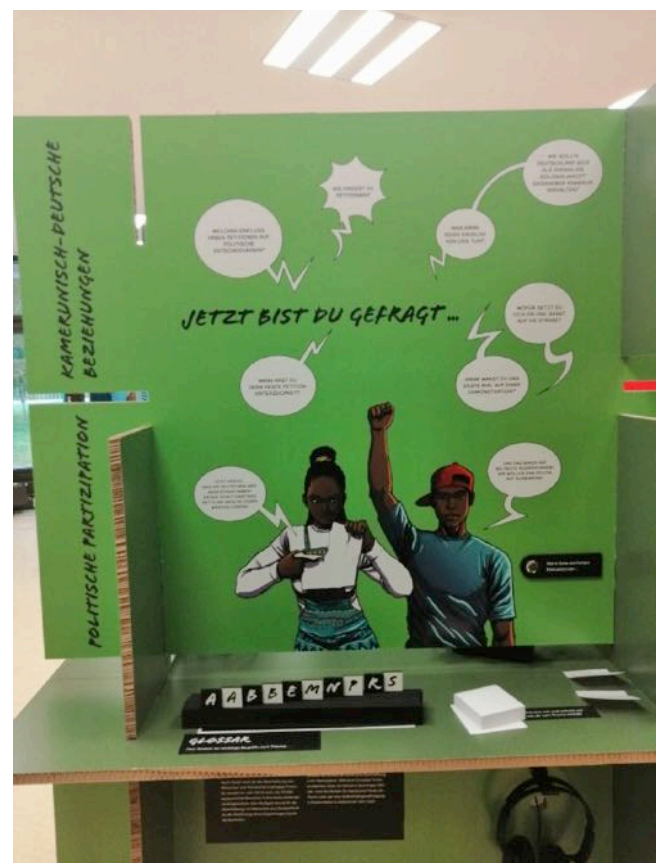
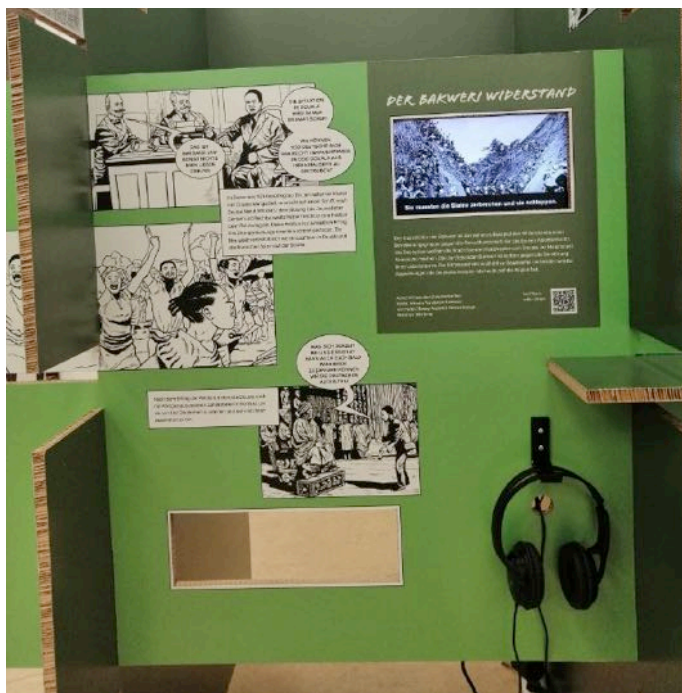


Modul 2: Interaktiver Tisch: Koloniale Spuren



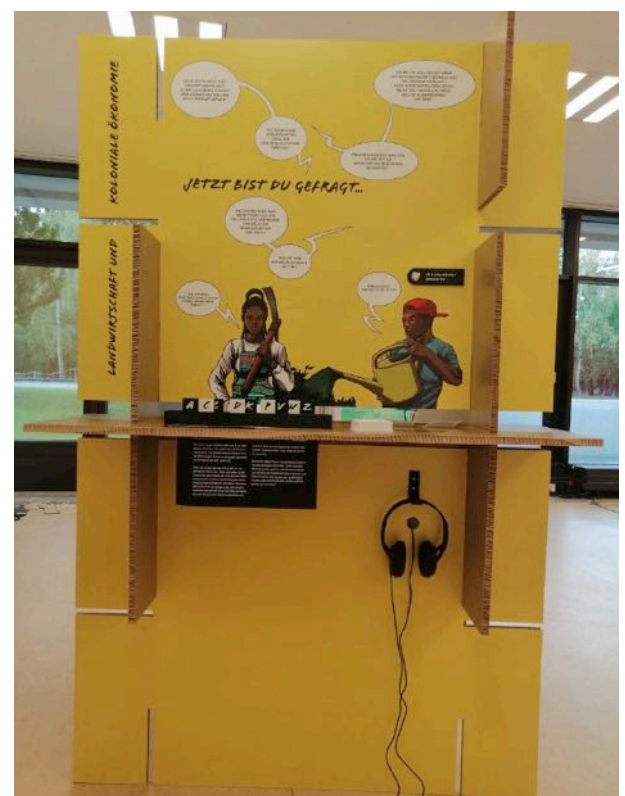


Modul 3: Douala Manga Bell: Kampf gegen rassistische Stadtteilung





Modul 4: Anlu-Rebellion: Protest für selbstbestimmtes Leben





Modul 5: Essama: Dekolonisierung der Stadt

